

«¹⁰⁰ Jahre Vogelherdclub Oensingen – 1000 Geschichten und Fakten, an die wir uns gerne zurückerinnern!»

Geschichte Nr. 6 «Unsere ewige Rivalität mit dem Ravellen Club Oensingen RCO – die Episode mit der Fahnenstange»

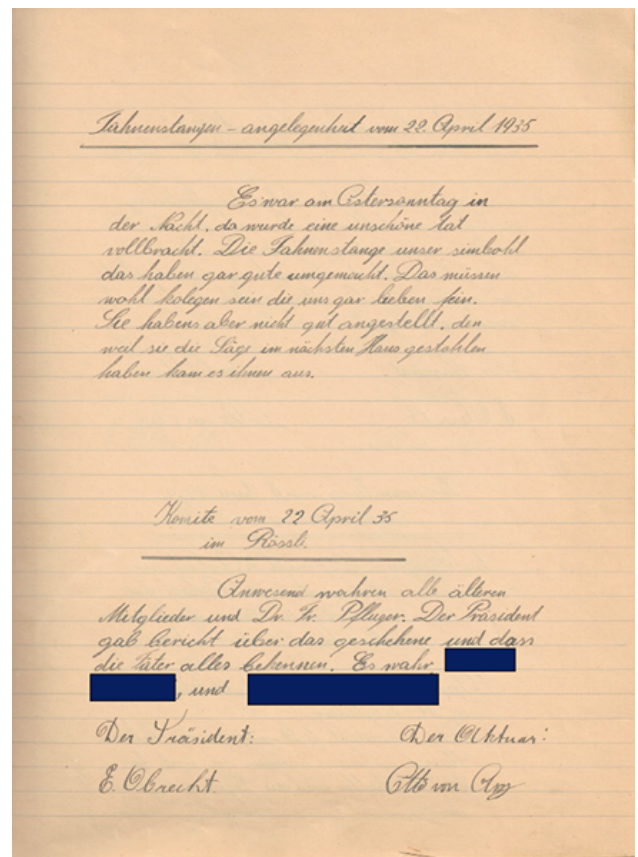
Seit der Gründung des Vogelherdclub pflegen wir nicht nur die Fortführung der ehrwürdigen Sonnwendfeier und der Altfasnachts- bzw. 1. Augustfeuer, sondern auch unsere Rivalität zum Ravellenclub. Dabei duellierten wir uns in der Vergangenheit nicht nur gegenseitig am Himmel mit Raketen und Böllern, sondern auch immer mal wieder mit kleineren Sabotageakten. Die Lausbuben des RCO scheinen dabei in den 1930er Jahren besonders aktiv gewesen zu sein, auch wenn sie sich bei der Ausführung ihrer Übeltat nicht sehr geschickt anstellten, wie folgender Protokollauszug vom 22. April 1935 belegt:

«Es war am Ostersonntag in der Nacht, da wurde eine unschöne [T]at vollbracht.

Die Fahnenstange unser simbohl [Symbol] das haben gar [G]ute umgemacht.

Das müssen wohl [K]ol[l]egen sein die uns gar lieben fein.

Sie haben [es] aber nicht gut angestellt, den[n] weil sie die Säge im nächsten Haus gestohlen haben kam es ihnen aus.»



Die namentlich bekannten Täter waren schliesslich auch geständig, wie im erwähnten Protokollauszug zu lesen ist (s. auch Foto).



*Unsere Antwort auch heut, liebe Kollegen
fein,*

*lasst das mit den unschönen Taten besser
sein,*

*schon damals dieser Streich Euch kein
Glück gebracht,*

auch heute Euch drohen würde Ungemach.

*Darum lasst den Fahnenmast lieber so ste-
hen*

*und die Fahne über der Vogelherd im
Winde wehen!*

Euer Vogelherdclub

P.S.: Wir freuen uns schon auf unser nächstes freundschaftliches Feuerwerksduell am 19. März 2022 an der Sonnwendfeier!